



Besser mit Mathe

Escape-Room

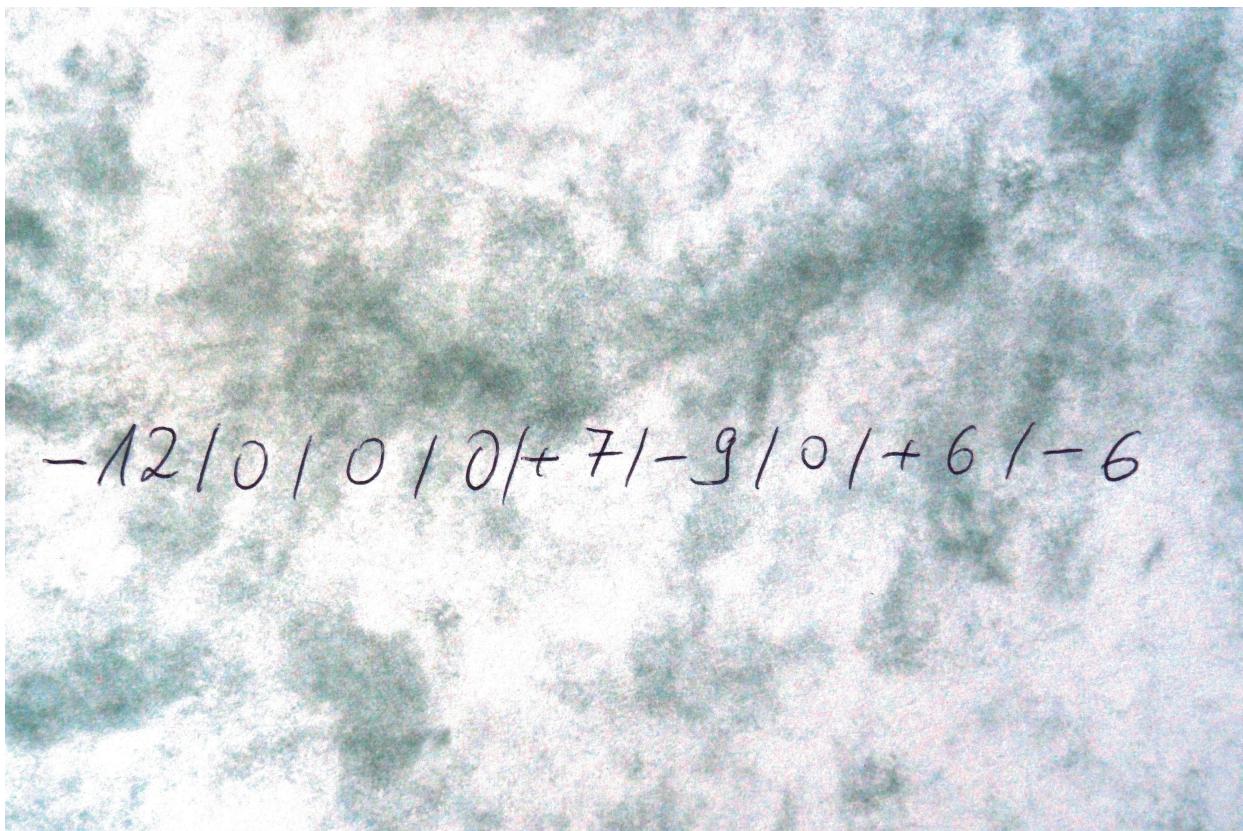
Name

Klasse

Datum

Nachdem ihr die Kästchengrößen der Inseln ausgezählt habt, kommtt ihr auf ein eindeutiges Ergebnis: „Norderney ist viel größer, ca. 49 Kästchen groß nämlich. Langeoog ist nur etwa 41 Kästchen groß.“ Allerdings könntt ihr mit dem Ergebnis wenig anfangen. Und eingesperrt seid ihr immer noch. „Verdammt, ich will hier raus!“, fängt Finn an zu fluchen. Aber eins ist euch allen klar: Man kann fluchen, so viel man möchte, einen Ausgang findet man so bestimmt nicht.

Du schaust noch einmal genauer auf das Foto, vielleicht findet sich ja noch ein versteckter Hinweis. Oben links löst sich der Kleber und du ziehst das Bild vom Kalender. Auf der Rückseite entdeckst du dann einen merkwürdigen Text. Da muss es doch einen Zusammenhang mit der Lösung der Vorderseite geben. „Ein Code, das ist ein Code!“ rufst du laut auf. Du erinnerst dich an Knobelaufgaben im Matheunterricht, bei dem Wörter verschlüsselt wurden. Aber da war es ganz leicht: 1 stand für A, 2 für B, ... Jetzt gibt es -12 und +7. Was soll das nur bedeuten? Gemeinsam mit deinen Freunden schaust du auf die Kombination aus Zahlen und Rechenzeichen.



Tipp: Wenn du Hilfe brauchst, recherchiere im Internet nach Verschlüsselungsmethoden, die dem Caesar-Code ähneln.